

Pressecodex / Berichterstattung zur Festivalseelsorge beim Wacken Open Air

Die Junge Nordkirche begrüßt und schätzt die Berichterstattung zur Festivalseelsorge. Gleichzeitig bittet die Junge Nordkirche mit Bezug auf den [Pressecodex des Deutschen Presserates](#), die Arbeit des Seelsorgeteams und damit die Persönlichkeitsrechte der Ratsuchenden zu respektieren.

Seelsorge ist ein geschützter Raum. Menschen, die Rat suchen, müssen sich auf absolute Vertraulichkeit der Seelsorgerinnen und Seelsorger verlassen können. Dies betrifft nicht nur die Inhalte der Gespräche, sondern bereits die Tatsache, dass von einer bestimmten Person Seelsorge in Anspruch genommen wird. Dies schränkt die Möglichkeiten medialer Begleitung unseres Seelsorgeeinsatzes ein.

- Um die Arbeit der Medien zu unterstützen, wird es beim Festival eine Pressekonferenz geben.
- Wir ermöglichen Foto- sowie Ton- und Filmaufnahmen mit Seelsorgerinnen und Seelsorgern auf dem Festivalgelände, jedoch nur nach Absprache.
- Bitte respektieren Sie den Schutz des Beratungszeltes. Kommen Sie nicht ohne konkrete Absprache. Schon die Anwesenheit eines Journalisten oder einer Journalistin könnte das Vertrauen der Ratsuchenden in Frage stellen.
- Eine identifizierende Berichterstattung ist nicht möglich. Bitte sprechen Sie Ratsuchende nicht an. Fotografieren Sie diese nicht. Eine Veröffentlichung ist auch mit deren Zustimmung ethisch nicht akzeptabel, da sich Ratsuchende in einer psychischen Ausnahmesituation befinden und die Konsequenzen einer Zustimmung nur begrenzt überblicken können.

Die Pressekonferenz findet statt am Freitag, 05.08.2022 um 12.15 Uhr im Pressezelt des W:O:A auf dem Festivalgelände. Hier wird das Seelsorgeteam über seine Arbeit berichten. Sie haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen und eine Verabredung für Film- und Fotoaufnahmen sowie zu einem Interview zu treffen.

Wir stellen Ihnen gern Fotos aus den Vorjahren zur Verfügung und während des Festivals aktuelle Bilder über das Presseportal des Festivals.

Rückfragen und Absprachen sind möglich mit
Inke Pohl, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
inke.pohl@hb5.nordkirche.de und 0151 200 725 73